



Amtsantritt von zwei neuen Mitgliedern des Gerichtshofs

Mit Beschluss vom 30. Januar 2019 ist Herr Niilo Jääskinen für die Zeit vom 7. Oktober 2019 bis 6. Oktober 2021 zum Richter am Gerichtshof ernannt worden. Er ersetzt Herrn Allan Rosas.

Mit Beschluss vom 10. Juli 2019 ist Herr Nils Wahl für die Zeit vom 7. Oktober 2019 bis 6. Oktober 2024 zum Richter am Gerichtshof ernannt worden. Er ersetzt Herrn Carl Gustav Fernlund.

Aus Anlass des Endes der Amtszeit und der Verabschiedung von Herrn Allan Rosas und Herrn Carl Gustav Fernlund sowie der Eidesleistung und des Amtsantritts von Herrn Niilo Jääskinen und Herrn Nils Wahl findet heute eine feierliche Sitzung des Gerichtshofs der Europäischen Union statt.

Die feierliche Sitzung wird ab 18.00 Uhr auf der über folgenden Link zugänglichen Website direkt übertragen: <http://c.connectedviews.com/01/LiveMeetings/cdj>.

Lebensläufe der neuen Mitglieder

Niilo Jääskinen

Geboren 1958; Lizentiat der Rechtswissenschaften (1980), Magister der Rechtswissenschaften (1982), Promotion (2008) an der Universität Helsinki, Finnland; Lehrbeauftragter an der Universität Helsinki (1980-1986); Referent und Richter auf Zeit am erstinstanzlichen Gericht Rovaniemi, Finnland (1983-1984); Rechtsberater (1987-1989) und anschließend Leiter der Abteilung für Europarecht (1990-1995) im finnischen Justizministerium; Rechtsberater im Ministerium für auswärtige Angelegenheiten (1989-1990); Berater und Sekretär für europäische Angelegenheiten im Großen Ausschuss des finnischen Parlaments (1995-2000); Richter auf Zeit (Juli 2000 bis Dezember 2002) und anschließend Richter (Januar 2003 bis September 2009) am Obersten Verwaltungsgericht, Finnland; Verantwortlicher für Rechts- und institutionelle Fragen während der Verhandlungen über den Beitritt der Republik Finnland zur Europäischen Union; Generalanwalt am Gerichtshof vom 7. Oktober 2009 bis 7. Oktober 2015; Richter am Obersten Verwaltungsgericht (2015-2019); Vizepräsident des Obersten Verwaltungsgerichts (2018-2019); Richter am Gerichtshof seit dem 7. Oktober 2019.

Nils Wahl

Geboren 1961; Doktor der Rechte, Universität Stockholm, Schweden (1995); beigeordneter Professor und Inhaber des Jean-Monnet-Lehrstuhls für Europarecht (1995); Professor für Europarecht, Universität Stockholm (2001); Verwaltungsdirektor einer Bildungsstiftung (1993-2004); Präsident des Nätverk för europarättslig forskning (Netzwerk für europarechtliche Forschung) (2001-2006); Mitglied des Råd för konkurrensfrågor (Rat für Wettbewerbsfragen, Schweden) (2001-2006); Richter am Gericht (2006-2012); Generalanwalt am Gerichtshof vom 28. November 2012 bis 6. Februar 2019; Richter am Gerichtshof seit dem 7. Oktober 2019.